

Germany-Munich: Architectural, engineering and planning services

OJ S 209/2020 27/10/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatliches Bauamt München 2

Postal address: Ludwigstraße 18

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80539

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@stbam2.bayern.de

Telephone: +49 89 / 693321-0

Fax: +49 89 / 693321-291

Internet address(es):

Main address: <https://my.vergabe.bayern.de>

Address of the buyer profile: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/188238>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabe.bayern.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Hochbau

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplanung Parkhaus

Reference number: 20D0120

II.1.2.

Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Geplant ist die Errichtung eines Parkhauses mit Außenmaßen von ca. 210 m x 35 m. Das Parkhaus soll mind. 1.740 Stellplätze verteilt auf 6 Parkebenen, die als Split-Level gestaltet sind, enthalten. Das vorliegende Konzept hat mit Verkehrs- und Konstruktionsflächen eine Grundfläche von rd. 7 300 m² (BGF ca. 44 000 m²), enthalten sind barrierefreie Stellplätze sowie Stellplätze mit Elektro-Lademöglichkeiten. Ebenso ist die vertikale Erschließung (TRH, Aufzüge), Büro für Parkraummanagement mit zugehörigen Sanitärräumen berücksichtigt. Die Fassade soll auf allen 4 Seiten mit einer Lamellen-Schallschutzfassade ausgestattet werden. Zur Reduzierung der Sichtbarkeit, sowie zur Verbesserung des ökologischen Klimas sollen Teile der Fassaden begrünt werden.

Außerdem werden die zum Parkhaus gehörenden Freianlagen und Verkehrsanlagen (Zu- und Ausfahrten), sowie vorab eine Baufeldfreimachung im Bereich des Parkhauses geplant.

Siehe hierzu alle Informationen in A_20_D_0120_Aufgabenbeschreibung.

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Marchioninistraße 15 81377 München DEUTSCHLAND

II.2.4. Description of the procurement

Es ist beabsichtigt, Planungsleistungen – Grundleistungen und Besondere Leistungen- im Rahmen einer Generalplanung mit den Leistungsbildern Gebäude, Freianlagen, Verkehrsanlagen, Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung nach HOAI in den Leistungsphasen 2-9 zu vergeben.

Die Leistung beinhaltet u. a. das Erstellen einer funktionalen Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm zur Vergabe an einen Totalunternehmer, sowie Teile aus Lph 8 zur Qualitätssicherung sowie Überwachung des Totalunternehmers.

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/03/2021 End: 30/06/2030

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Bewertung erfolgt anhand der bekannt gemachten Bewertungsmatrix. Siehe hierzu Anlage B_20_D_0120_Bewertungsmatrix_TNW.

Bei der Bewertung wird der Auftraggeber ein Punktesystem anwenden.

Für einzelne Kriterien erfolgt eine Punktezuordnung von 0/x.

(x entspricht der Punktzahl laut Bewertungsmatrix)

0 = Kriterium nicht erfüllt

X = Kriterium erfüllt

Die Summe der erreichten Punkte ergibt die Gesamtbewertung. Es sind maximal 500 Punkte erreichbar.

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl nach objektiver Auswahl der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beabsichtigte stufenweise und ggfs. bauabschnittsweise Weiterbeauftragung der Leistungsphasen 3-9 gemäß Vertragsentwurf.

Siehe hierzu alle Informationen im beiliegenden Vertragsentwurf

20_D_0120_Vertragsentwurf_mit_Anlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/188238>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) aufgelistet.

Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu III.2.1) nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2013/55/EU zu tragen oder

- b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.
- Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO und der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der
- Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung (z. B. Architekt, Landschaftsarchitekt, Ingenieur);
 - des Studiums des Bauingenieurwesens gem. Art. 62a Abs. 1 Nr. 1 BayBO i. V. m. Art. 62 Abs. 3 BayBO (mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Tragwerksplanung und Eintragung in die Liste der Ingenieurekammer Bau);
 - erforderlichen Befugnis zur Erstellung des Brandschutznachweises gemäß Art. 62b BayBO.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/188238>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) aufgelistet.

Ergänzend zu 4.2.1 des Bewerberbogens – „allgemeiner“ Jahresumsatz: – entfällt

Ergänzend zu 4.2.2 des Bewerberbogens – „spezifischer“ Jahresumsatz:-

Es ist der ("spezifische") Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben. Die Bewertung erfolgt gemäß Anlage B_20_D_0120_Bewertungsmatrix_TNW.

Ergänzend zu 4.2.4 des Bewerberbogens – Finanzkennzahl: – entfällt

Ergänzend zu 4.2.5 des Bewerberbogens – Berufshaftpflichtversicherung:

Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 3 000 000 EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 5 000 000 EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen.

Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/188238>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) aufgelistet.

Ergänzend zu 4.3.1 des Bewerberbogens -Liste geeigneter Referenzen:

Es sind geeignete Referenzen über die vom Bewerber in den letzten 3 Jahren erbrachten, abgeschlossenen Dienstleistungen aufzulisten.

Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen die Leistungsphase 8 im genannten Zeitraum abgeschlossen wurde; abgeschlossen bedeutet, dass auch die Überwachung der Beseitigung der bei der Abnahme festgestellten Mängel erfolgt ist.

Zur Sicherstellung eines ausreichenden Wettbewerbs werden auch Referenzen berücksichtigt, die mehr als 3 Jahre zurückliegen; diese dürfen jedoch nicht älter als 5 Jahre sein. (d. h. Abschluss der Lph 8 muss nach dem 1.1.2016 erfolgt sein).

Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind.

Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt:

- Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentlichen oder privaten Empfänger handelt)
- Daten (Erbringungszeitraum) und
- Beträge (Wert der erbrachten Leistung),
- Beschreibung (Aufgabe, Leistungsbild/er und Leistungsphase/n).

Es ist nicht die Anzahl der vorgelegten Referenzen ausschlaggebend, sondern deren Qualität, die besonderen Anforderungen und deren Vergleichbarkeit.

Als vergleichbare Generalplanungsleistung mit den Leistungsbildern Gebäude §34 HOAI, Freianlagen §39 HOAI, Verkehrsanlagen §47, Tragwerksplanung §49 HOAI und Technische Ausrüstung §53 HOAI sieht die Vergabestelle Neubauten an, die folgende Kriterien erfüllen:

- erbrachte Leistungsphasen 2 bis 8 nach §34 HOAI, §51 HOAI, §55 HOAI;
- Verkehrsfläche Stellplätze Parkhaus von mind. 10 000 m²;
- Herstellungskosten (Kostengruppen 300 und 400) von mind. 25 Mio. EUR brutto;
- Honorarzone im Leistungsbild Gebäude von mind. II;
- abgeschlossene Projekte (Definition sh. oben).

Nähere Angaben zu allen erforderlichen bewertungsrelevanten Kriterien siehe Anlage B_20_D_0120_Bewertungsmatrix_TNW.

Für den Nachweis der Referenzen ist die Anlage C_20_D_0120_Referenzen in erforderlicher Anzahl zu verwenden und zu nummerieren:

Es werden 2 Referenzen gewertet und diese sind für die Bewertung eindeutig zu benennen („Referenz 1 bzw. 2“). Da die eingereichten Referenzen unterschiedlich gewichtet werden, sind diese vom Bewerber eindeutig zuzuordnen; andernfalls werden die Referenzprojekte mit „0 Punkten“ bewertet, da der Auftraggeber nicht darüber entscheiden darf, welche Referenzen an welcher Stelle gewertet werden sollen. Wird nur eine Referenz eingereicht, wird die fehlende zweite Referenzen mit „0 Punkten“ bewertet.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Ergänzend zu 4.3.2 des Bewerberbogens – Technische Fachkräfte oder technische Stellen: Im Bewerberbogen sind die Technischen Fachkräfte oder Technischen Stellen zu benennen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Es sind die Mitglieder des Projektteams und deren Berufserfahrung anzugeben. Diese Angaben werden gemäß Bewertungsmatrix bewertet.

Ergänzend zu 4.3.3 des Bewerberbogens -Maßnahmen zur Qualitätssicherung: – entfällt
Ergänzend zu 4.3.4 des Bewerberbogens -Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren:

Erklärung des Bewerbers über das jährliche Mittel der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten und die Anzahl der Führungskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen, die im Bereich der jeweiligen Objektplanung/Fachplanung (Studienabschlüsse der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Versorgungs- und Elektrotechnik bzw. vergleichbare Abschlüsse) tätig sind.

Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl wird gemäß Bewertungsmatrix bewertet.

Ergänzend zu 4.3.6 des Bewerberbogens -Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung: – entfällt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

BauKaG, siehe hierzu III.1.1) dieser Auftragsbekanntmachung

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/188238>

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 021-046080](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/11/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 15/12/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/03/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten 2 Jahren

— gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder

— gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder

— gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist.

Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen (Unterlage III.6) und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt.

Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern.

Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein.

Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich.

Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen_Antworten zu verwenden.

Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) unter: <http://meinauftrag.rib.de/hilfe/index.html?teilnahmewettbewerbe.html>

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

Telephone: +49 89 / 2176-2411

Fax: +49 89 / 2176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatliches Bauamt München 2

Postal address: Ludwigstraße 18

Town: München

Postal code: 80539

Country: Germany

Telephone: +49 89 / 693321-0

Fax: +49 89 / 693321-291

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/10/2020